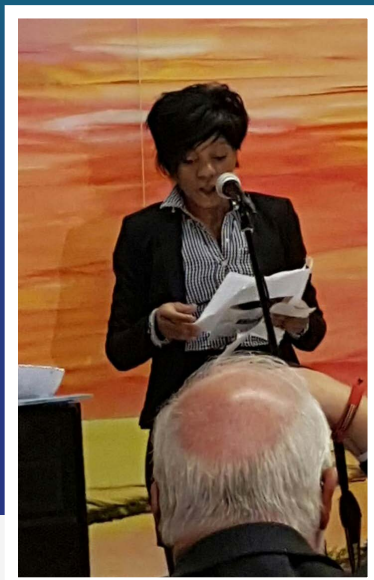


„Lernen ist wie Rudern gegen den Strom.
Sobald man aufhört,
treibt man zurück.“

„Das schönste Geschenk
für Kinder: Eine Zukunft.“

Nur mit Bildung sind Kinder
weniger anfälliger für radikale
Seelenfänger. Und wer lesen und
schreiben kann, hat die besten
Chancen in der Heimat etwas
aufzubauen und wird nicht nach
Europa flüchten wollen.



Viele Haushalte haben keinen Strom
und somit ist nach Einbruch der
Dämmerung kein Licht im Haus. Lernen
oder Lesen zu Hause ist unmöglich.
Die Straße ist dann abends Spielplatz
und Lebensschule zugleich.



Besuch einer Schule
während einer Reise
im Januar 2017
nach Conakry.

Conakry 

Capitale Mondiale
du Livre 2017



Auszug aus der Rede zur ACP Konferenz in Brüssel im Januar 2017 zum Thema Frauengewalt im Süd-Sudan

« Sie haben mir meine Kinder gestohlen », so heißt mein Buch. Ich glaube, der Titel lässt erahnen, welche schweren Prüfungen ich durchgemacht habe. Ich habe dieses Buch geschrieben, um meine Geschichte zu erzählen. Eine schmerzhafteste Geschichte, die von der willkürlichen Trennung einer Mutter von ihren Kindern handelt. Mit diesem Text wollte ich meine persönlichen Erfahrungen festhalten, damit es Kindern nie mehr so ergeht, wie es meinen eigenen Kindern ergangen ist, und damit es einer Mutter nie mehr so ergeht, wie es mir ergangen ist.

Die Zukunft unserer Kinder geht uns alle an. Sie werden morgen die Verantwortung für unseren Planeten Erde übernehmen.

Deshalb müssen wir sie respektieren, und eine schöne Zukunft für sie vorbereiten. Es gibt aber leider Institutionen, die die Rechte unserer Kinder mit Füßen treten, die sogar so weit gehen, ihnen Gewalt zuzufügen, indem sie ihnen zum Beispiel die unersetzliche Liebe der Mutter vorenthalten.

Dabei liegt die Errichtung einer Welt von Gerechtigkeit, Frieden, Liebe und Wohlstand in den Händen unserer Kinder. Wir müssen ihnen schon heute die Werte einer gerechten, integren, großzügigen Welt vermitteln.

Wir müssen ihnen Freude bringen, keine zerstörerische Gewalt. Durch die Kraft unserer Liebe wollen wir ihnen Glück geben. Auf dieser Erde gibt es immer noch zu viel Gewalt; zu viele Kinder werden ihren Eltern entrissen. In einer kriegsgeplagten Welt wollen wir ihnen Frieden bringen.

Zeigen wir uns ihnen gegenüber friedfertig, damit sie sich morgen weigern, zu den Waffen zu greifen. Damit diesen Kämpfen unter den Völkern, die so verheerende Folgen haben, definitiv ein Ende gesetzt wird.

...

Egal wer Sie sind, welchen Geschlechts Sie sind, welcher Religion Sie angehören, woher Sie stammen, was Ihr sozialer Status oder Ihre Hautfarbe ist, schließen Sie sich der Vereinigung „MVFPoor.org Hilfe International Humanitär“ an. Ich habe diese Organisation ins Leben gerufen, um für Gerechtigkeit zu kämpfen und für den Frieden in der Welt einzutreten. Zu viele Kinder und Frauen sterben bei blinden Angriffen der Kämpfer; zu viele Unschuldige werden Opfer von Gewalt in einem Klima allgemeiner Gleichgültigkeit von Seiten vieler Regierender, die einzig und allein aus Machtgier handeln, ohne Rücksicht auf den menschlichen Preis.

In meinem Buch erzähle ich von meinem Kampf gegen die Polizei und die Justiz. Wie in der Fabel von La Fontaine hat der Stärkere hier Recht bekommen. David gegen Goliath... Ich will nicht, dass so etwas erneut passiert! Es hört sich vielleicht naiv an, aber ich will einfach daran glauben. Und um dafür zu kämpfen, brauche ich Sie. In der Organisation „MVFPoor.org“ möchte ich alle zusammenführen, die guten Willens sind, damit den Kindern und ihren Müttern wieder der Platz zugestanden wird, auf den sie in unserer Gesellschaft Anspruch haben.

Odette Ekome Mezeme

Conakry, Hauptstadt Guineas Welthauptstadt des Buches 2017

Conakry ist die Hauptstadt Guineas in Afrika. Sie ist mit 1.667.864 Einwohnern (Stand 1. März 2014) die größte Stadt des Landes. Conakry ist das wirtschaftliche Zentrum des Landes. Die Stadt besitzt einen internationalen Flughafen und einen bedeutenden Hafen am Atlantik. Unter anderem werden Bananen, Eisenerz und Bauxit verschifft.

Seit 1963 gibt es eine staatliche Universität in Conakry, die „Universität Gamal Abdel Nasser de Conakry“. 1999 wurde mit der „Universität Kofi Annan de Guinée“ die erste Privatuniversität eröffnet. Seit 2005 besteht zudem die „Universität Général Lansana Conté“ sowie seit 2008 die „Universität Thierno Amadou Diallo“

Ein Treffpunkt der Bürger Bildung ist die Basis für Entwicklung.

Im Allgemeinen gilt, dass Analphabetismus bei der Landbevölkerung größer ist als bei der Stadtbevölkerung und bei den Frauen höher als bei den Männern. Daher ist es umso wichtiger, auch den Menschen außerhalb der Stadtzentren weiteren Zugang zu Bildung zu ermöglichen. Insbesondere Kinder und junge Leute werden weiter lernen und Bücher lesen. Sie erfahren mehr über Geschichte und Kultur des eigenen Landes und sollen auch die Kultur und Geschichte Europas kennenlernen. Nur mit Informationen wird man klug und lernt, was auch in Europa Wirklichkeit ist: Bessere Arbeit durch bessere Bildung.

Ein Kind das liest, versteht, das es selber etwas erreichen kann. Das es selber die Macht besitzt seinen Traum zu realisieren. Das es nur mit seinem Willen und Wissen vieles verändern kann – vielleicht sogar morgen die ganze Welt.

Diese Kinder werden nicht morgen die Waffen nehmen, und kämpfen. Diese Kinder lassen sich nicht so schnell von Fanatikern hinter Licht führen. Diese Kinder werden mit Worten und Argumenten Gerechtigkeit einfordern. Diese Kinder werden weiter lernen, eine Ausbildung machen oder studieren. Diese Kinder werden ihr Leben weiter ausbauen, in Frieden und ohne Waffen.

Dieses Projekt ist ein Beitrag auch weiterhin
Stabilität und den Frieden in Europa zu sichern.



Tous les goûts sortent dans la lecture

23
AVRIL 2017

22
AVRIL 2018

Organisation des Nations Unies pour l'éducation, la science et la culture

Conakry Capitale mondiale du Livre 2017

www.conakrycapitalemondialedulivre.com

Projekte Mediapoints

Bildung schafft Arbeitsplätze

Einer der nach Conakry Welthauptstadt des Buches gewidmet Ziele des Jahres ist der Bau eines Mediapoints in jeder Gemeinde der Stadt Conakry und der Insel Kassa.

Die Punkte der Bauplätze in den einzelnen Bezirken sind gesichert. Und die Grundstücke offiziell von der Bezirksregierung genehmigt und zum Bau übergeben. Der Erfolg der Teilnahme durch die Bevölkerung ist die direkte Nähe zur öffentlichen neuen Buchkultur:

- Bildung der Bürger durch leichten Zugang zu Büchern
- Förderung der Entwicklung und des Einflusses des Buches
- Verbesserung des Zugangs zu Büchern und Wissen für Schüler und Studenten
- Motivation der Bürger, weitere Bücher zu integrieren und die Freude zu entdecken im Alltag mehr zu lesen
- Die städtische Mediathek der Bibliothek bleibt der Hauptpunkt für die Öffentlichkeit und unterstützt die lokalen Medienzentren, um den Zugriff auf die Bücher zu gewährleisten.

Der andere ebenso wichtige Auswirkung ist die Schaffung lokaler Arbeitsplätze für die Verwaltung und Wartung der Mediapoints, Verwaltungsbüro des Bezirkschef.

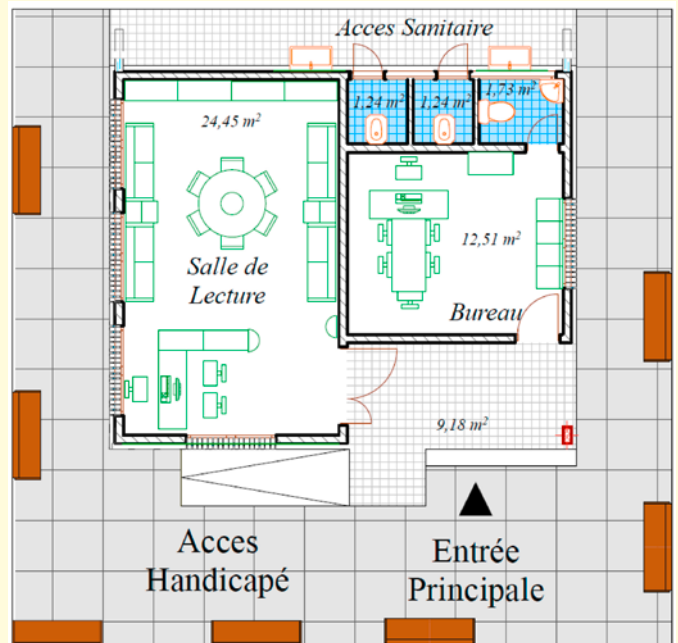
Funktion der Mediapoints.

Eine Infrastruktur für alle Bürger schaffen

- Architektur verbindet Einfachheit und Effizienz für bessere Kontrolle der tatsächlichen Produktionskosten
- Größe des Leseraum inkl. Bücherregale von etwa 25 m²
- Ein Büro für den Bezirksmanager aus der Nachbarschaft auf 12,51 m²
- Separate Toiletten für Männer und Frauen
- 15 Sitzplätze im Innenraum
- 20 Sitzplätze außerhalb auf den Bänken rund um das Gebäude
- Eine Rampe erleichtert den Zugang für körperlich behinderte Menschen
- Gedenktafel an der Terrassewand an der Hauptfassade, mit den Sponsoren, die zur Entstehung des Mediapoints beigetragen haben

Der Bezirksmanager ist verantwortlich für die Funktion, Sicherheit und Sauberkeit des Mediapoints. Der Betrieb der Mediapoints wird durch die Stadtbibliothek gesteuert und koordiniert. Das gewährleistet die volle und nachhaltige Funktion des Mediapoints.

Entwicklung, Umsetzung und Bau der Mediapoints erfolgt durch die Firma SOCOPI sarl aus Conakry.



Bildung ist der Dünger für den Geist. Meine Stimme für einen gemeinsamen Weg.

Seit dem Jahr 2000 lebe ich in Deutschland und wurde in Oyem, einer Stadt in Gabun in Afrika geboren. Schon sehr früh komme ich mit Menschen aus anderen Kulturen zusammen. Dabei haben mich nie Hautfarbe oder Religionszugehörigkeit interessiert. Wichtig sind mir immer die Menschen und der Austausch miteinander.

Meine Lebensgeschichte hat mich dazu angetrieben ein Buch zu schreiben. Auch um anderen Menschen neuen Mut und Hoffnung zu geben und Frauen eine Stimme geben, damit Sie die Chance erhalten ihren Lebensweg aus eigener Kraft positiv zu verändern.

Meine Nominierung zur UNESCO Botschafterin für das Projekt in Conakry erfüllt mich mit großem Stolz. Und ich hoffe auf Ihre Unterstützung, dass wir gemeinsam einen weiteren Grundstein legen und jungen Menschen die Chance geben, durch Bildung mehr für sich und auch für das Land Afrika zu erreichen.

Bitte geben Sie auch ihre Stimme und Unterstützung für neue Mediapoints in Conakry und schenken Sie den Kindern eine Zukunft. Die Zukunft unserer Kinder ist auch unsere Zukunft.



January 2015: Hier engagiere ich mich für Kinder im Dorf Lambarene, Gabun. Albert Schweizer hat hier schon 1913 ein Krankenhaus aufgebaut für die Ärmsten der Armen. Ich organisiere Altkleidung in Deutschland von Caritas und von ein paar Freunden und bringe es zu den Kindern im Dorf. Es ist nicht viel, aber jeder bekommt immer ein oder zwei T-Shirts.



11. Nov. 2016: Präsentation meines Buches im Saal des L'ACP in Brüssel. Viele Botschafterinnen aus Brüssel und einige Frauen aus Deutschland sowie andere Hilfsorganisationen waren da. Auch habe ich einige Gespräche mit betroffenen Frauen geführt an diesem Tag.



Aktuell werden verschiedene Berichte z.B. für den WDR aufgezeichnet. Ausstrahlungstermine geben wir rechtzeitig auf unserer Homepage www.MVFPoor.org bekannt.



www.maki-com.de
MAKI Communication



Deutschland



Europa



Republique de Guinee



Stadt Düsseldorf

Odette Ekome Mezeme

UNESCO Botschafterin Europa für das Projekt Conakry, Welthauptstadt des Buches 2017

Postfach 30 08 05 Tel. 0049 211 5287 3550
40408 Düsseldorf Mobil 0049 163 469 6574
mezeme-mezeme@t-online.de Fax 0049 211 5287 3551

Buchautorin
www.meine-stimme-fuer-frauen.com

Vorsitzende der Organisation
My Voice For the Poor www.MVFPoor.org

My Voice For the Poor

MVFPoor.org

Hilfe International Humanitär



www.conakrycapitalemondialedulivre.com